

**Informationsveranstaltung für die
Ausschüsse
Bauen und Verkehr sowie Schule, Kultur
und Sport
am
25. Februar 2021**

Tagesordnungspunkt 4:

Sachstandsbericht zum Digitalpakt -
Infrastruktur (Optimierung der Strom- und
Datennetzwerke der GGS Wiehagen und
der Montanusschule)

Hintergrund der aktuellen Maßnahmen an der GGS Wiehagen, der Montanusschule und der Realschule:

- Anfang 2020 erfolgte eine Grundlagenerhebung in Sachen IT Netzwerkinfrastruktur (Strom- und Datentechnik) durch ein Fachbüro für Strom- und Datentechnik
- Ergebnisse dieser Erhebung waren:
 - die Netzwerke an der GGS Wiehagen, der Montanusschule und der Realschule sollten dringend überarbeitet werden
 - eine erste **sehr grobe Kostenschätzung** ging dabei von Kosten für die GGS Wiehagen iHv **65.000 €**, für die Montanusschule iHv **60.000 €** (WLAN Netz als Schwerpunkt) und iHv **170.000 €** für die Realschule aus.
- Diese ersten Erkenntnisse bilden u.a. die Grundlage für die Beantragung der Mittel aus dem Digitalpakt
- Diese ersten sehr groben Kostenschätzungen bildeten die Grundlage für den Förderbescheid der Bez. Reg. aus dem Digitalpakt

Förderfähig aus den Mitteln des Digitalpaktes sind folgende Arbeiten:

- Planungs- und Ausführungsarbeiten mit dem Schwerpunkt der Optimierung der Datenströme (LAN – WLAN) im pädagogischen Bereich der Schule, nur in Ausnahmefällen auch zu optimierende Stromversorgung

Nicht förderfähig aus den Mitteln des Digitalpaktes

- Planungs- und Ausführungsarbeiten im nichtpädagogischen Bereich (Schulleitung/Schulverwaltung/Hausmeister)
- Leistungsphasen (6-8) der HOAI, d.h. z.B. Baustellenüberwachung bei den Ausführungsarbeiten

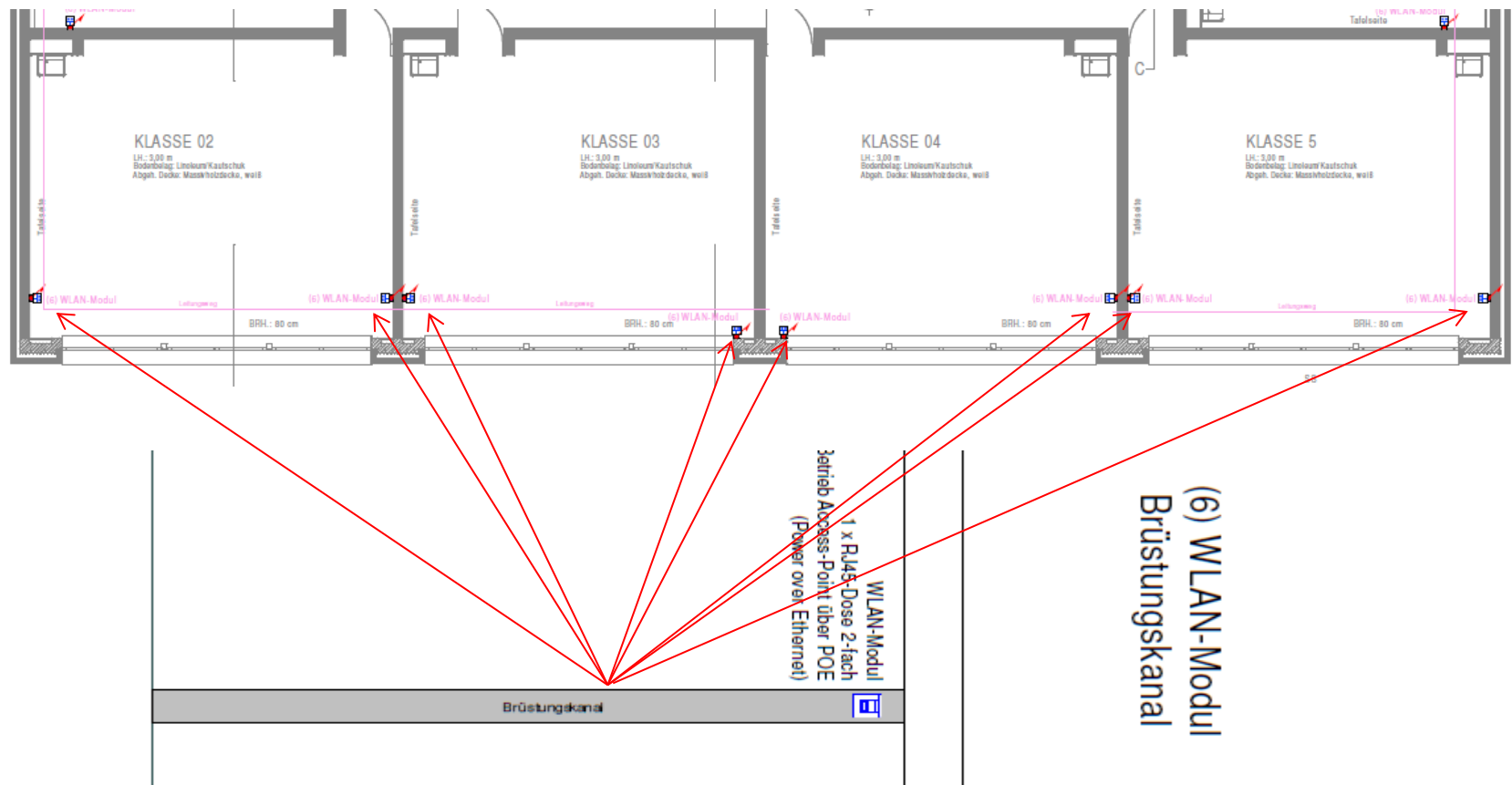
Fazit:

Es sind Kostenanteile aus dem städtischen Haushalt zu übernehmen, sofern Arbeiten am nichtpädagogischen Bereich erforderlich sind oder Überwachungsarbeiten „einzukaufen“ sind. Grundsätzlich muss alles vorab durch die Stadt vorfinanziert werden! So die NRW Richtlinie zum Digitalpakt!

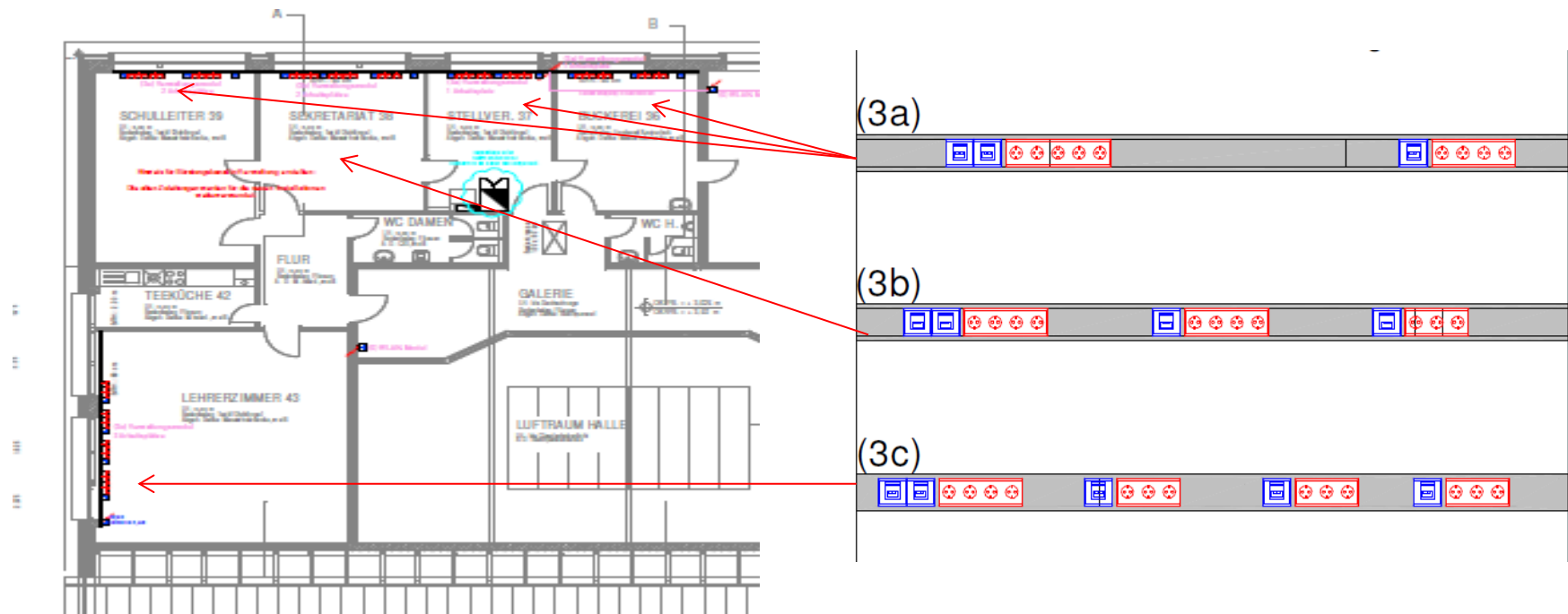
Aktueller Sachstand zur GGS Wiehagen, Montanusschule und Realschule:

- Das Büro Heiming hat die Planungsarbeiten für die drei Schulen bereits sehr detailliert ausgeführt, inklusive einer genaueren Kostenberechnung je Schule (aktuell Leistungsphase 3).
- An allen drei Schulen wurden in enger Abstimmung mit den Schulleitungen lediglich absolut notwendige Arbeiten für die digitale Zukunftsfähigkeit der Schulen geplant.
- Zusätzlich sind jedoch nicht aus dem Digitalpakt förderfähige Arbeiten im Bereich der Stromversorgung und der Datentechnik in jeder Schule erforderlich, für die kommunale Mittel bereitgestellt werden müssen!

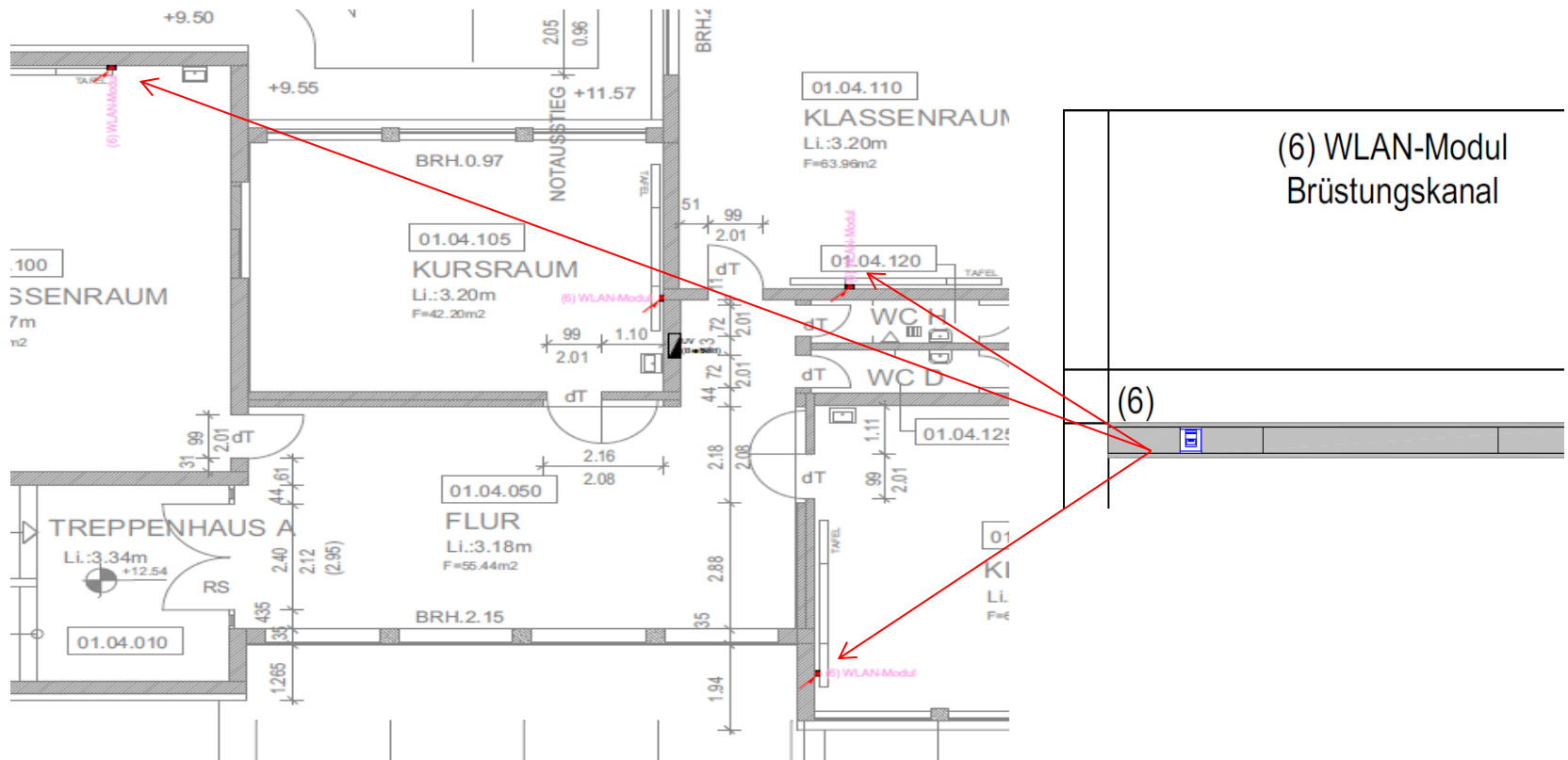
Auszüge aus den Planungsentwürfen des Büro Heiming für die GGS Wiehagen für die Klassenräume:



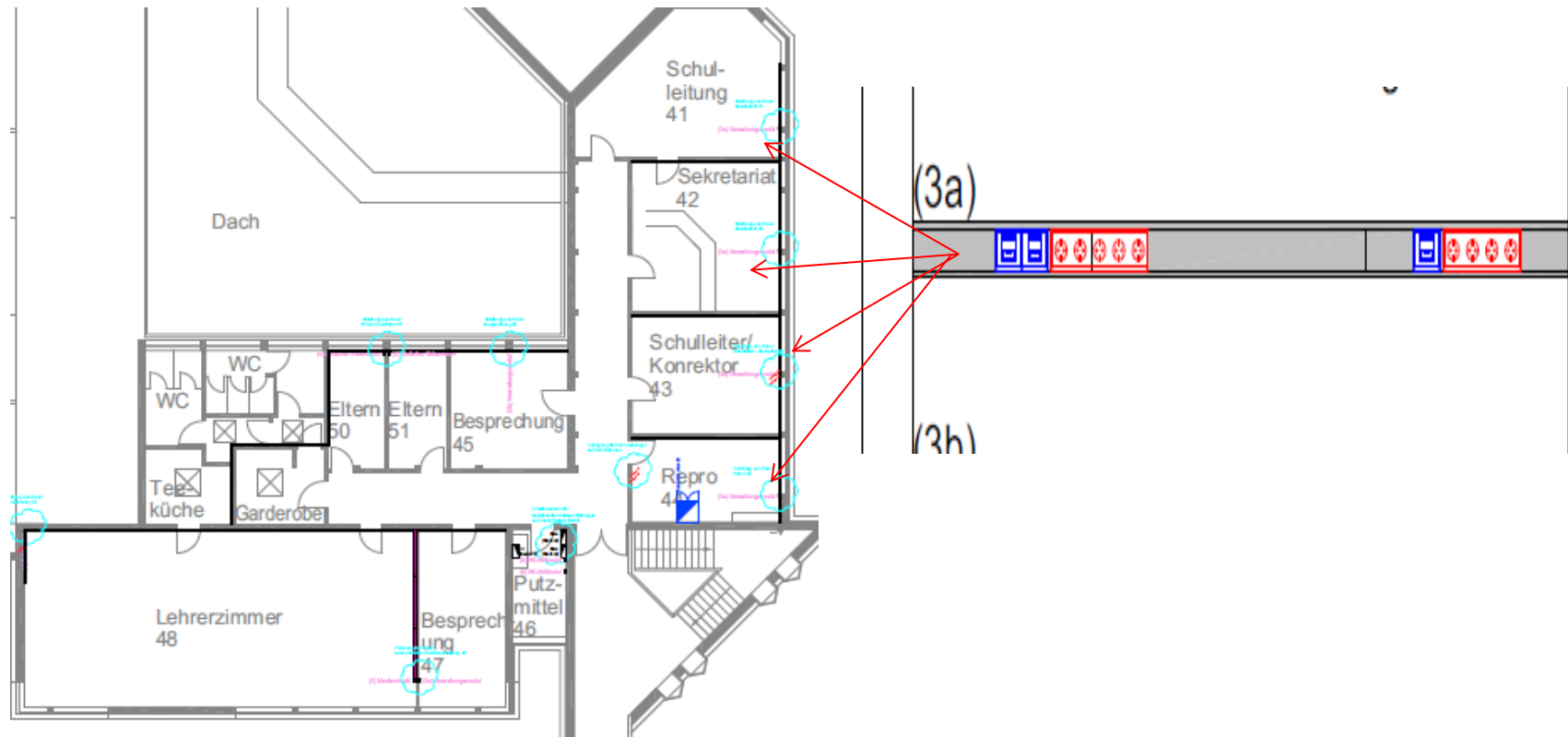
Auszüge aus den Planungsentwürfen des Büro Heiming für die GGS Wiehagen für die Verwaltung und das Lehrerzimmer:



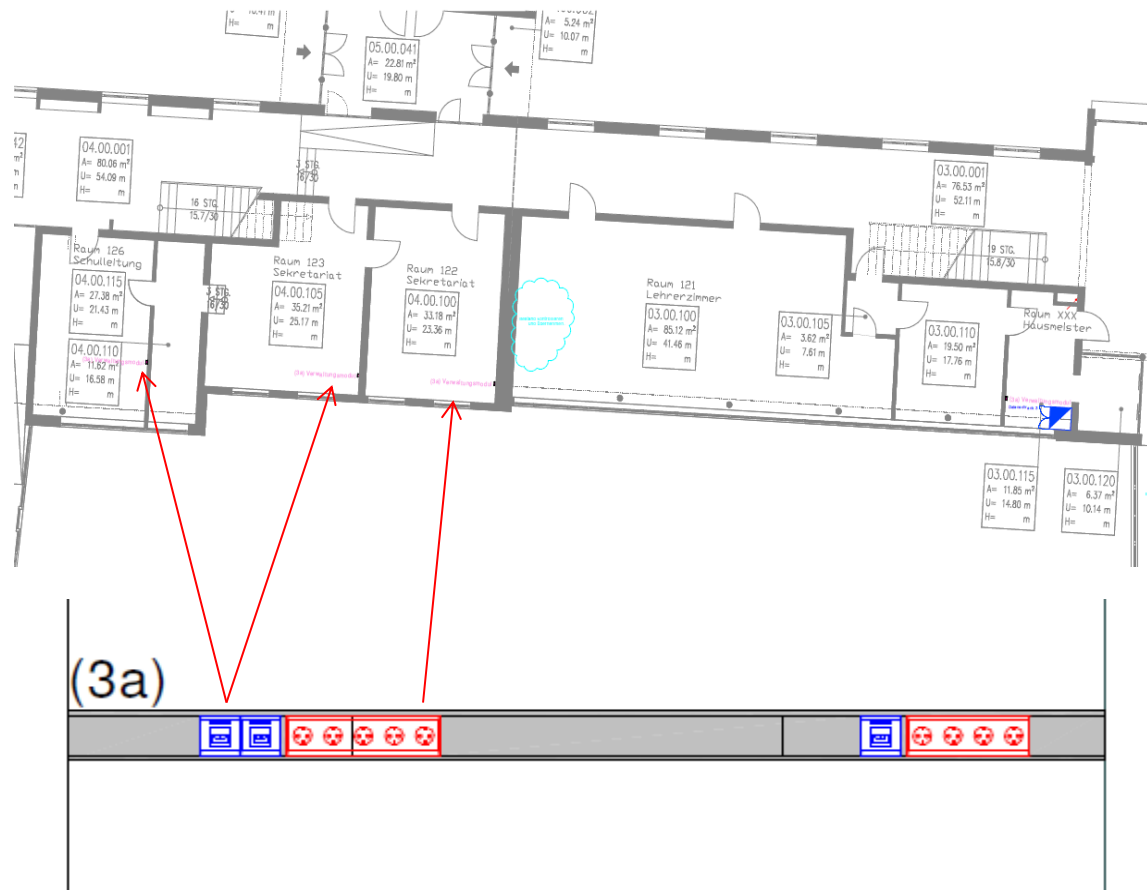
Auszüge aus den Planungsentwürfen des Büro Heiming für die Montanusschule für die Klassenräume :



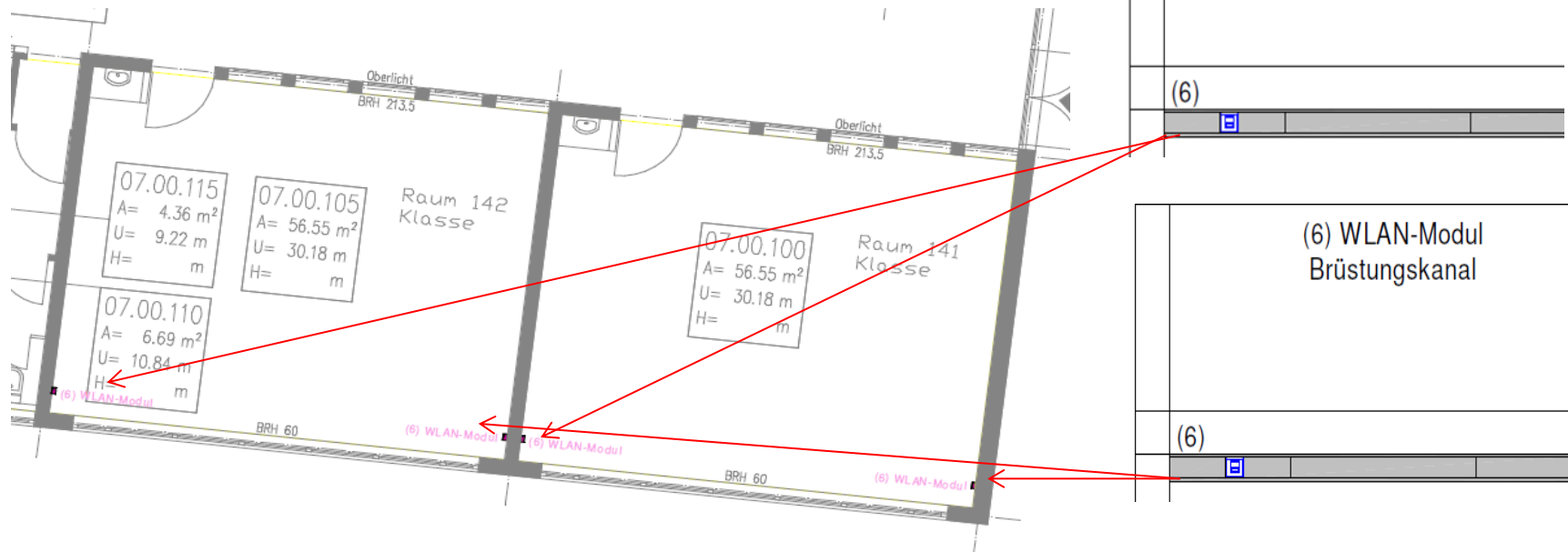
Auszüge aus den Planungsentwürfen des Büro Heiming für die Montanusschule für die Verwaltung und Lehrerzimmer:



Auszüge aus den Planungsentwürfen des Büro Heiming für die Realschule für die Verwaltung:



Auszüge aus den Planungsentwürfen des Büro Heiming für die Realschule für die Klassenzimmer:



- Bezogen auf alle 3 Schulen wird insgesamt der ursprünglich grob geschätzte förderfähige Kostenrahmen gewährt, lediglich innerhalb der Schulen ergab sich hier eine Kostenverschiebung (weniger Bedarf für die Realschule und mehr Bedarf für die erforderlichen Arbeiten an der Montanusschule)
- durch die nunmehr detaillierteren Planungsarbeiten sind geschätzte Mehrkosten für Strom- und Datentechnik aus dem nichtförderfähigen Bereich hinzugekommen:
 - für die GGS Wiehagen (Stromtechnik/Netzwerktechnik Verwaltung)
in Höhe von 25.000 €
 - für die Montanusschule (Stromtechnik/Netzwerktechnik Verwaltung)
in Höhe von 40.000 €
- Die tatsächlichen Kosten werden erst nach der Ausschreibung vorliegen, bislang gibt es nur Kostenschätzungen bzw. Kostenberechnungen (bei Abschluss der Leistungsphase 3)!

Wie geht es weiter....

- Das externe Planungsbüro erstellt gerade die Leistungsverzeichnisse für das erforderliche Ausschreibungsverfahren für die Umsetzungsarbeiten an den drei Schulen.
- Eine Beschlussvorlage für den Haupt- und Finanzausschuss mit einer Beschlussempfehlung zur Beauftragung der Verwaltung, eine Ausschreibung und Vergabe der Umsetzungsarbeiten an GGS Wiehagen, Montanusschule und Realschule in 2021 vorzunehmen, wurde erstellt und steht am 11.03.2021 auf der Tagesordnung. Die Arbeiten in der Realschule sollen erst in 2022 erfolgen.
- Nach Beauftragung der Verwaltung soll zeitnah die Ausschreibung und Vergabe der Umsetzungsarbeiten (Ziel Sommer/Herbst 2021) durchgeführt werden.